

Sprecher*innen und Sänger*innen (professionell/nicht-professionell) für ein Hörspielprojekt des DLF Kultur gesucht

Für das Hörspiel „Schwankende Tipps zum Erhalt der Instabilität“ des DLF Kultur suchen wir Menschen in/nach den Wechseljahren, die für ein künstlerisches Hörspiel Interviews über ihre persönlichen Erfahrungen zum Thema geben und zusätzlich als die Stimmen des Hörspiels Texte einsprechen und (einfache) Kompositionen singen.

Hintergrund

Plötzlich sind wir uns selbst fremd geworden, der Körper in Hitzewallung, die Hormone lassen unsere Gefühle verrückt spielen. Schweißausbrüche, Schlaflosigkeit und Stimmungsschwankungen dominieren das Leben und nichts ist mehr, wie es einmal war. Neue Lebensentwürfe und ungeahnte Befreiungsschläge sind plötzlich in Greifweite, wo alles stabil und stetig schien. Alle wussten, dass es einmal passieren würde – aber die meisten waren trotzdem nicht darauf gefasst.

Obwohl es mindestens die Hälfte der Weltbevölkerung betrifft, scheint das Thema „Menopause“ noch heute angst-, scham- und vorurteilsbehaftet zu sein und kaum jemand mag so richtig laut darüber sprechen. Dem oft radikalen, positiven und befreienden Veränderungspotenzial dieser Zeit wird meist wenig oder gar kein Platz eingeräumt. Warum werden Körper in den Wechseljahren immer noch zum biologisch-kulturellen Problemfall erklärt?

Projekt

In dem Hörspiel „Schwankende Tipps zum Erhalt der Instabilität“ des DLF Kultur wollen wir die Wechseljahre und das damit einhergehende Veränderungspotenzial positiv beleuchten. Das geplante Format ist ein doku-fiktionaler, musikalischer Audioratgeber. Menschen in und nach den Wechseljahren werden als Expert*innen befragt: In Gesprächen über Körper und Kultur, über Gefühle und Hormone werden Stimmen und Texte gesammelt. Daraus entsteht ein musikalisches Hörstück, das sich an all diejenigen richtet, denen die Menopause noch bevorsteht, deren Körper manchmal Dinge tut, über die sie mit niemandem so richtig sprechen können. Und nicht zuletzt an alle, die irgendwann gemerkt haben, dass Verunsicherung ein Motor für Veränderung sein kann – wenn wir sie begrüßen könnten.

Team

Als ein fünfköpfiges Team aus Musiktheater, Kunstwissenschaft sowie Pop- und Jazz-Musik, das die Wechseljahre (bisher) nicht am eigenen Leib kennt, suchen wir Partner*innen für das Projekt, die uns über ihre Erfahrungen mit der Menopause berichten können und im fertigen Hörspiel sprechen und singen.

Wir suchen für das Projekt sowohl professionelle als auch nicht-professionelle Sprecher*innen und Sänger*innen. Wichtig ist, dass ihr Lust habt, eure Persönlichkeit und eure Stimme einzubringen und dass ihr unsere Idee, die Menopause positiv darzustellen, interessant findet. Wir freuen uns über einen Cast mit vielfältigen Perspektiven auf das Thema und entsprechend über Bewerbungen von allen FLINTA* - Personen.

Ablauf

1. 23. oder 24. April 2022 – Gemeinsamer Projektbeginn
In Form eines eintägigen Workshops wollen wir einander kennenlernen und uns über das Thema austauschen. Wir wollen von euch lernen und gemeinsam mit euch erste Gesangs- und Sprechproben machen.
2. Frühjahr/Sommer 2022 – Austausch
Während des Frühjahrs entsteht das Manuskript. In diesem Zeitraum bräuchten wir euch als Austauschpartner*innen, um inhaltlich und künstlerisch das Material, z.B. anhand von unkomplizierten Voraufnahmen mit dem Handy, zu überprüfen.
3. Erste Septemberhälfte 2022
In zwei gemeinsamen Probentagen proben wir die extra für das Hörspiel entstandene Musik der Komponistin Cymin Samawatie. Vorkenntnisse, wie z.B. Noten zu lesen, sind dafür nicht unbedingt nötig. Spaß am Singen wäre aber toll!
4. 19.-23. September 2022
Studioaufnahmen im DLF Kultur
5. November 2022
Ursendung im DLF Kultur

Kontakt

Wenn ihr euch für das Projekt interessiert oder Rückfragen habt, schreibt uns gerne eine Mail bis zum **18.03.2022**. Wir freuen uns über ein paar Zeilen, was euer Bezug zum Thema ist und welche stimmlichen Erfahrungen ihr habt – falls überhaupt. Wer Lust hat, gleich mit seiner Stimme zu arbeiten, kann uns auch gerne eine Sprachnachricht in der Mail schicken.

Das Projekt wird professionell vergütet.

Kontakt: Pauline Jacob – Schwankende-tipps@posteo.de

Mitwirkende

Text und Leitung: Pauline Jacob, Isabel Mehl, Benjamin van Bebber

Musik: Georg Conrad und Cymin Samawatie

Dramaturgie: Johann Mittmann

Eine Produktion des DLF Kultur 2022